**Lesetagebuch-----------------------------------------------------------1**

**Uwe Thimm: Rudi Rüssel**

**Im Lesetagebuch sammelst du alle Informationen rund um das Buch. Lege dir dazu einen Hefter an, in dem du die erledigten Aufgaben in richtiger Reihenfolge einheftest.**

-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Hinweise:

Bei vielen Fragen musst du in vollständigen Sätzen antworten, mit eigenen Worten. Bemühe dich um eine klare Sprache!

Manchmal genügt ein Begriff/ Wort oder du musst etwas ankreuzen.

---------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Mit der ersten Deutschstunde nach der Schulpause besprechen wir die Ergebnisse, die ihr erarbeitet habt.**

**Das Lesetagebuch wird eine Woche danach abgegeben.**

**----------------------------------------------------------------------------------**

**Fragen könnt ihr gern per Mail über das Schulportal an mich senden!**

**Lesetagebuch- Gestaltung: ------------------------------------------------------------------2**

**1. Deckblatt : Autor, Titel des Buches,**

 **Lesetagebuch**

 **Name, Klasse**

 **bildliche Gestaltung**

Deckblatt kann gezeichnet, mit Bildern gestaltet werden…**HIER: KEIN PC!**

**2. Inhaltsverzeichnis**

 **z***.B. : 1. Aufgabenblätter -------------------------------------------------S. 1-…*

 *2. Lösungen*

 *1. Kapitel---------------------------------------------------------- S. 4 -…*

 *2. Kapitel---------------------------------------------------------- S. …*

 *usw.*

 *3. Quellenangaben : Wo hast du deine Informationen gefunden?*

 *4. Materialsammlung : Bildmaterial , Zeichnungen , Zusatzaufgaben*

 *z.B. Sprüche, Gedichte über Schweine …Zeitungsartikel o.ä.*

**3. Aufgabenblätter einheften**

Aufgaben, die du erledigt hast, werden mit einem Haken versehen

**4. Lösungen der Aufgaben**

Jedes Kapitel beginnt mit einem neuen Blatt, nummeriere die Blätter!

***Schreibe:***

**z.B. Erstes Kapitel(S. 6-11)**

 **Aufgabe 1: Mindmap Uwe Thimm usw.**

**5. Quellenangaben**

**6. Materialsammlung**

---------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Ordnung :**

Achte auf eine lesbare Schrift und eine ordentliche Form!

Diese werden bei der Bewertung mit einbezogen.

**Aufgaben zum Lesetagebuch ----------------------------------------------------------------3**

**Fragen zu Kapitel 1 (S. 6-11)**

1. Informationen zum Autor Uwe Thimm

Ergänze folgenden Text:

U. Thimm wurde in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_geboren und lebt heute in \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ .

Er erlernte den Beruf des \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ und studierte später

P\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ und G\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ .

Er schreibt nicht nur für Kinder, sondern vor allem für E\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Sein bekanntestes Kinderbuch ist die Geschichte vom „Rennschwein \_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_“, das verfilmt worden ist und sogar in die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Sprache übersetzt wurde. Im Jahr \_\_\_\_\_\_ erhielt er dafür den Deutschen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_.

Weitere Kinderbücher von ihm sind: Die\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_,

Die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, Der \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Jedes dieser Bücher ist einem seiner Kinder gewidmet.

2. Was ist ein Literaturpreis?

Schlage im Lexikon nach oder recherchiere im Internet! (Stichpunkte)

3. Wer sind die Familienmitglieder? Zeichne ein Familienbild auf und beschrifte es!

4. Wie bekommt die Familie Rudi? Beschreibe in kurzen Sätzen!

5. Für wie lange darf Zuppi Rudi behalten?

6. Zeichne ein Schweinchen und verwende:

 zweimal den Buchstaben W; einmal U, einmal E, und die Zahl 6

7. **Ein Schwein als Haustier**

Es gibt nicht viele Menschen, die ein Schwein als Haustier halten. Kannst du dir vorstellen, dass deine Familie ein Schwein in eurer Wohnung hält?

Lege eine Tabelle an: Vorteile – Nachteile – Was ist zu bedenken?

Schreibe in Sätzen, was dir daran gefallen würde und was nicht.

---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Fragen zu Kapitel 2 (S. 12-14)**

1. Informiere dich, welche Haustiere man in Wohnungen halten darf und schreibe auf, bei welchen Tieren man den Vermieter um Erlaubnis fragen muss! (Mietvertrag!)

**Fragen zu Kapitel 3 (S.15-18)-----------------------------------------------------------------4**

1. Was bauen die Geschwister, als sie nachmittags aus der Schule kommen?

 Markiere! *kleiner Stall; Gehege; Schweine-Hütte*

2. Fertige einen Steckbrief vom „Hausschwein“ an!

 Diese Aufgabe kannst du handschriftlich oder mit Computer erledigen und ausdrucken!

 Inhalt:

 1. lateinischer Name:

 2. Einordnung:

 3. Vorkommen/Lebensraum:

 4. Größe/ Gewicht:

 5. Ernährung:

 6. Fortpflanzung:

 7. Rassen(5 Beispiele):

 8. Zeichnung eines Zehenabdrucks:

 9. Bilder

 10. Was ich sonst noch Interessantes gefunden habe…

 11. Warum wälzen sich Schweine im Schlamm?

 Sind Schweine intelligent?

 Kann man Schweinen Kunststücke beibringen und welche?

 12. Sprüche/Wortwendungen über Schweine…

 Quellenangaben

**Fragen zu Kapitel 4 (S. 19-23)**

1. Entwirf selbst einen Plan( Grundriss) für eine Schweinehütte mit einem Gehege und denke daran, was ein Schwein braucht und gerne macht!

**Fragen zu Kapitel 5 (S. 26-32)**

1. Wo bekommt Rudi sein Fressen? Markiere!

 A: auf der Veranda B: neben dem Küchentisch

2. Beantworte die Fragen in Sätzen!

 a) Was frisst Rudi, was davon besonders gern ? Notiere es.

 b) Der Vater nennt Schweine aufgrund ihres Fressverhaltens \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ .

 c) Wie bekommt die Mutter Rudi stubenrein? Beschreibe es in Sätzen.

3. Wo verrichtet Rudi „sein Geschäft“?

4. Rudi Rüssel wird zum Helden, was war geschehen? (Sätze)

**Fragen zu Kapitel 6 (S. 33-37)----------------------------------------------------------------5**

1. Rudi Rüssel hat nun drei Aufgaben. Zähle sie hier auf!

2. a. Welcher Spruch hat sich in der Familie und bei Freunden durchgesetzt? (Nacht mit dem Einbrecher!)

 b. Was bedeutet diese Redensart eigentlich? Erkläre!

3. Herr Buselmeier, der Vermieter, verlangt, dass Rudi verschwindet. Welche Idee hat die Mutter?

---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Fragen zu Kapitel 7-8 (S. 38-47)**

1. Fülle die Textlücken mit den richtigen Begriffen!

*Am nächsten Tag, gleich nach \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, gingen wir, Zuppi, Betti und ich, mit Rudi zum \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_. Die Leute blieben auf der Straße stehen. Einige \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_und riefen: „Ein Schwein, ein kleines Schwein!“ Andere sahen uns finster an und \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_die Köpfe, so als sei etwas \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, mit einem Schwein durch die Straßen zu gehen.*

2. Welche Gründe gibt der Busfahrer dafür an, dass er die Geschwister und Rudi nicht mitnehmen will?

3. Wonach duftet Rudi? Kreuze an!

 *A: Honig ; B: nach Rosen; C: nach Vaters Rasierwasser*

4. a Wie heißt der Bauer, wo Rudi bleiben darf?

 . b Der Bauer erklärt der Familie den Unterschied zwischen zwei Schweinearten. Wie heißen die Arten?

 c Warum ist Rudi, laut dem Bauern, ein so guter Läufer?

5. Wo wird Rudi untergebracht? Markiere!

 A: in alter Hundehütte

 B: in einem Holzverschlag im Kuhstall

 C: im Schweinestall bei den anderen Schweinen

**Fragen zu Kapiteln 9-10 (S.48-55)**

1. An welchem Körperteil erkennt man am besten die Stimmung eines Schweines?

2. Zum zweiten Mal vollbringt Rudi Rüssel eine Heldentat, welche?

3. Rudi neues Lieblingsgericht ist…? Kreuze an!

 a)*Kartoffelsalat b)Kartoffelmus c)Pellkartoffeln mit Quark*

4. Wandle folgende Sätze um!

 BEISPIEL: ***Ich gehe spazieren.(1.Person, Plural, Präteritum: Wir gingen spazieren)***

***A: Er frisst Likärkringel. 3.P.Plural Präteritum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_***

***B: Er war beschwipst. 1.P,Singular Präsens: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_***

**Fragen zu Kapitel 11 (S. 56-60)---------------------------------------------------------------6**

1. Beantworte die folgenden Fragen in Sätzen!

a) Wie lange lebt Rudi nun schon beim Bauern Voß?

b)Wohin will die Familie in den Urlaub fahren?

c) Zu welcher Behörde müssen die Kinder gehen?

d) Wie lautet der Name der Abteilung?

e) Worüber regt sich der Beamte auf? Erkläre mit eigenen Worten!

f) Etwas sehr Trauriges passiert in diesem Kapitel. Was?

g) Wohin ist Rudi gekommen?

h) Was passiert in einem Mastbetrieb?

2. Erkundige dich über Massentierhaltung (Schweinemast, Legebatterien…).

 Überlege, was man anders machen könnte/müsste und notiere es in Stichpunkten.

**Fragen zu Kapiteln 12-13 (S. 61-70)**

1. Im wievielten Betrieb findet die Familie Rudi?

 *a) im 2. Betrieb; b) im 3. Betrieb; c) im 4. Betrieb*

2. Beantworte folgende Fragen in Sätzen!

 a) *Wie sieht der Betrieb aus, den die Familie aufsucht?*

*b) Wie macht sich Rudi bemerkbar?*

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

*c) Bekommt Rudi seine Freiheit zurück?*

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

*d) Worin besteht die scheinbar einzige Aufgabe der Schweine in einem Mastbetrieb?*

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

3. Setze die fehlenden Satzzeichen ein!

*Zuppie rief Das ist Rudi das ist mein Schwein*

*Dein Schwein sagte der Schweinemäster dass ich nicht lache*

*4. Die Kinder haben Ideen, wie sie das Geld für Rudi auftreiben können. Wer hat welche Idee?*

*5. Wie bekommt die Familie heraus, welches Schwein auf dem Lastwagen Rudi ist?*

*6. Hast du schon mal einen Viehtransporter gesehen? Welche Gefühle hattest du dabei und was würdest du heute empfinden?*